

Examensschnitt 3,6 - und nun?

Beitrag von „Meike.“ vom 28. Oktober 2010 06:08

Die Karrierewege von Leuten mit sehr schlechten Schnitten sind allerdings erstaunlich. Bei der Durchsicht der Bewerbungen auf höhere Funktionsstellen (Konrektor/stllv. SL, Fachbereichleitung, SL) während der GPRL-Arbeit ist die Kombination von grottigen Examensnoten und hoher Karriereverfolgungsaktivität (Typ "Ich bewerb mich so lange auf jede A15, die es gibt, gleich welchen Inhalts, bis es klappt") doch ganz beachtlich. Übrigens deutlich (!) mehr bei Männern als bei Frauen. Und, je nach Persistenz des Verhaltens, klappt das dann auch irgendwann wirklich.

Ob das jetzt eine gute oder eine schlechte Nachricht ist, mag jeder selbst interpretieren.... 😄